

**lit.z**

Literaturhaus Zentralschweiz

**Programm  
April – Juni  
2019**

**FISTON  
MWANZA  
MUJILA**

**RUTH  
SCHWEIKERT**

**MARTIN R.  
DEAN**

### *April*

**MI** «Mensch-Tier-Geschichten  
**10/4** aus Nidwalden»

lit.z Stans

**SA** Erwin Koch  
**13/4** «Schreibwerkstatt»

lit.z Stans

**MO** «Zentralschweizer  
**15/4** Literaturzirkel –  
Négar Djavadi»

Altdorf, Kriens, Sarnen

**DI** Zsuzsanna Gahse  
**30/4** «Schweizer Grand Prix  
Literatur 2019»

Luzern Neubad

### *Mai*

**SA** Aglaja Veteranyi  
**04/5** «Wörter statt Möbel»

lit.z Stans

**MI** Canaille du Jour &  
**08/5** Les Maisonnettes  
«Lieder vom Hans  
ohne Land»

lit.z Stans

**DO** Klaus Merz  
**16/5** «firma»

lit.z Stans

**SO** Niko Stoifberg  
**19/5** «Dort»

Sofalesung bei Peter & Familie  
Wilten (Sarnen)

**MO** «Zentralschweizer  
**20/5** Literaturzirkel –  
Pascale Kramer»

Altdorf, Kriens, Sarnen

### *Juni*

**DO** Martin R. Dean  
**6/6** «Warum wir zusammen sind»

lit.z Stans

**11/6** «Zentralschweizer  
**14/6** Literaturzirkel –  
**17/6** Fiston Mwanza Mujila»

Altdorf, Kriens, Sarnen

**MI** Ruth Schweikert  
**12/6** «Tage wie Hunde»

lit.z Stans

**SO** Usama Al Shamani  
**23/6** «In der Fremde sprechen  
die Bäume arabisch»

Sofalesung bei Barbara & Familie  
Stansstad

**DO** Fiston Mwanza Mujila &  
**27/6** Patrick Dunst «Tram 83»

lit.z Stans

«Mensch-Tier-Geschichten aus Nidwalden»

Reportagen – Kulturpublizistik Zürcher Hochschule der Künste

Bienen, Haarschnecken, Stiere, Gämsen. Sie alle leben im Kanton Nidwalden – und wurden von Studierenden der Zürcher Hochschule der Künste porträtiert. Die angehenden Journalisten haben sich in die «Länderen» aufgemacht, um Tiere zu finden und deren Geschichten aufzuzeichnen. Entstanden sind facettenreiche Texte, in denen die Tier-Mensch-Beziehungen auf vielfältigste Weise zutage treten.

Moderation: Basil Rogger

In Kooperation mit dem Nidwaldner Museum und der ZHdK.

lit.z // Stans

Mittwoch, 10. April 2019 // 18.30 Uhr

Eintritt CHF 7 // ermässigt CHF 4

Erwin Koch

«Schreibwerkstatt»

«Menschengeschichten –

Geschichten, die das Leben schrieb»

Wer erzählen will, muss wissen, was – das klingt zunächst selbstverständlich, ist es aber nicht. Erzählen hat mit Fokussierung zu tun, mit dem Weglassen von Dingen und Details, die den Text unnötig beladen, ihn schwächen: Erzählen ist die Kunst der Reduktion, so der Schriftsteller Erwin Koch. In der eintägigen Schreibwerkstatt stellt der mehrfach ausgezeichnete Reporter seine Erfahrungen zur Verfügung.

lit.z // Stans

Samstag, 13. April 2019 // 10 bis 17 Uhr

Teilnahmegebühr CHF 160 // ermässigt CHF 130

Nur noch wenige Plätze, auf Anmeldung bis 3. April 2019

Zsuzsanna Gahse

«Schweizer Grand Prix Literatur 2019»

Literatur-Performance und Gespräch

In «Siebenundsiebzig Geschwister» (Korrespondenzen 2017) sammelt Zsuzsanna Gahse Stimmen, Momente, (Familien-) Konstellationen und ordnet diese Bausteine zu lockeren Erzählketten. Für ihr Werk, das mit Blick für gesellschaftliche Phänomene zwischen Prosa und Poesie changiert, wurde die Sprachkünstlerin mit dem Schweizer Grand Prix Literatur 2019 (BAK) ausgezeichnet.

Gast: Christoph Rütimann

Moderation: Urs Bugmann

In Kooperation mit dem BAK und dem Neubad Luzern

Neubad // Luzern

Dienstag, 30. April 2019 // 19.30 Uhr

Eintritt CHF 20 // ermässigt CHF 17

Vorverkauf über www.neubad.org

INFO

Ticket-Reservation: info@lit-z.ch

lit.z Literaturhaus Zentralschweiz

Alter Postplatz 3 // Rosenberg

6370 Stans // 041 610 03 65

www.lit-z.ch



Mai 2019

Aglaja Veteranyi

«Wörter statt Möbel»

Szenische Lesung mit Musik

Die Autorin und Schauspielerin Aglaja Veteranyi (1962–2002) hat Notizbücher und Makulaturblätter mit knappen, ins Surreale und Abgründige kippende Kurztexten gefüllt. Jens Nielsen hat zusammen mit der Schauspielerin Franziska von Fischer und den Musikern Claude Hutter und Markus Landolt eine eindringliche Leseperformance entwickelt – aus dem Nachlass der Autorin sind erstmals veröffentlichte Geschichten, szenisch zu erleben («Wörter statt Möbel», «Café Papa», Der Gesunde Menschenversand 2018).

In Kooperation mit den Stanser Musiktagen.

lit.z // Stans

Samstag, 4. Mai 2019 // 19 Uhr

Eintritt CHF 30

Vorverkauf über www.stansermusiktage.ch

Canaille du Jour & Les Maisonettes

«Lieder vom Hans ohne Land»

Auf der Grundlage des Gedichtzyklus «Jean sans terre» (1935) des Dichters Yvan Goll (1891–1950) haben der Musiker Christov Rolla und der Künstler Max Christian Graeff einen szenischen Liederabend komponiert. Das poetische Zeugnis rund um Flucht und Heimatverlust bringt das Luzerner Chanson-Duo Canaille du Jour zusammen mit Les Maisonettes – Marc Unternährer (Tuba), Noemi Hess (Violine) und Niklaus Mäder (Bassklarinette) – zur Uraufführung. Ein Projekt im Rahmen des Programms «Die andere Zeit» der Albert Koechlin Stiftung.

lit.z // Stans

Mittwoch, 8. Mai 2019 // 19.45 Uhr

Eintritt CHF 25 // ermässigt CHF 20

Klaus Merz

«firma»

Lesung und Gespräch

In lyrischer Prosa breitet Klaus Merz in «firma» (Haymon 2019) eine Firmensaga aus, die auf raffinierte Weise über das «In der Welt Sein» des Autors selbst erzählt, während sich im Hintergrund die geschichtliche Kulisse der letzten fünf Jahrzehnte entfaltet: Vom Prager Frühling über den Mauerfall bis zur Finanzkrise. Mit derselben prägnanten Handschrift führt Klaus Merz im zweiten Teil des Buches in Form von Gedichten hoch «über den Zaun» hinaus: ins Tiefe, ins Weite.

Moderation: Sabine Graf

lit.z // Stans

Mittwoch, 16. Mai 2019 // 19.45 Uhr

Eintritt CHF 20 // ermässigt CHF 17

Niko Stoifberg

«Dort»

Sofalesung und Gespräch

Als Sebi eines Nachmittags Lydia begegnet, weiss er: Sie ist die Frau seines Lebens. Um mit ihr ins Gespräch zu kommen, riskiert er alles – sogar das Leben des kleinen Jungen an ihrer Seite. Eine verhängnisvolle Geschichte nimmt ihren unausweichlichen Lauf. «Dort» (Nagel & Kimche 2018), das Romandebüt des Luzerner Autors Niko Stoifberg, entwickelt einen dramatischen Sog und scheidet den Blick in die menschlichen Abgründe nicht.

Moderation: Nina Laky

bei Peter & Familie,

Allmendstrasse 14 // 6062 Wilen (Sarnen)

Sonntag, 19. Mai 2019 // 19 Uhr

Eintritt CHF 12 // ermässigt CHF 8

Juni 2019

Martin R. Dean

«Warum wir zusammen sind»

Lesung und Gespräch

Was halten Paare zusammen? Liebe, Gewohnheit, Konkurrenz oder gar Feindschaft? In seinem neusten Roman stellt der Autor und Essayist Martin R. Dean die Gretchenfrage der Beziehung: «Warum wir zusammen sind» (Jung und Jung 2019). Statt Antworten stehen fragile Beziehungskonstellationen auf dem Spiel. In einer eleganten Sprache entwirft der Autor den Liebestopos als Reigen zwischen Absturz und Aufbruch, Krise und Sehnsucht.

Moderation: Irmgard Wirtz Eybl

lit.z // Stans

Donnerstag, 6. Juni 2019 // 19.45 Uhr

Eintritt CHF 20 // ermässigt CHF 17

Ruth Schweikert

«Tage wie Hunde»

Lesung und Gespräch

In «Tage wie Hunde» (S. Fischer 2019) erzählt Ruth Schweikert radikal genau von der Wirklichkeit der eigenen Brustkrebskrankung. Es geht um schlaflose Nächte, Spritzen und Katheter. Es geht aber auch um das eigene Schreiben und Lesen. Ihr Buch erzählt hellwach über Einsamkeit und Scham, Krankheit und Tod. Und zeugt zugleich von einem eindringlichen Nachdenken über Freundschaft und Liebe und der Kraft der Literatur.

Moderation: Sibylle Birrer

lit.z // Stans

Mittwoch, 12. Juni 2019 // 19.45 Uhr

Eintritt CHF 20 // ermässigt CHF 17

Usama Al Shahmani

«In der Fremde sprechen die Bäume arabisch»

Sofalesung und Gespräch

Der in Bagdad geborene Arabist und Übersetzer Usama Al Shahmani kam 2002

als Flüchtling in die Schweiz. Sein Debüt «In der Fremde sprechen die Bäume arabisch» (Limmat 2018) verhandelt seine persönliche Geschichte: Von der im Irak hinterlassenen Familie über das Asylverfahren in der Schweiz bis zu seinem im Exil entdeckten, neuen Verhältnis zur Natur – ein vielschichtiger Roman über den Spagat zwischen alter und neuer Heimat.

Moderation: Ulrike Ulrich

Bei Barbara & Familie,

Stanserstrasse 12 // 6362 Stansstad

Sonntag, 23. Juni 2019 // 19 Uhr

Eintritt CHF 12 // ermässigt CHF 8

Fiston Mwanza Mujila

«Tram 83»

Literatur-Performance mit Musik und Gespräch

Eine afrikanische Großstadt, zwei ungleiche Freunde, ein legendärer Club: «Tram 83» (Zsolnay 2016). Rhythmisch und rau erzählt der in Graz lebende kongolesische Autor Fiston Mwanza Mujila die Geschichte von Lucien, dem Schriftsteller, und Requiem, der sich durch das Leben gaunert. Im «Tram 83», dem pulsierenden Zentrum der von Korruption und Globalisierung gezeichneten Stadt, treffen sie aufeinander.

Musik: Patrick Dunst

Literaturzirkelgespräche: Geri Dillier,

Jennifer Khakshouri, Luzia Stettler

lit.z // Stans

Donnerstag, 27. Juni 2019 // 19.45 Uhr

Eintritt CHF 25 // ermässigt CHF 20

«Zentralschweizer Literaturzirkel»

Was haben die Iranerin Négar Djavadi, die Schweizerin Pascale Kramer und der Kongoleser Fiston Mwanza Mujila gemeinsam? Alle drei Autor\*innen stammen aus unterschiedlichen Weltregionen, Französisch ist ihre Literatursprache. Ihre Romane verhandeln die Gegenwart, bieten Stoff für rege Diskussionen und bilden die Grundlage eines Lesezirkels, den das lit.z in Zusammenarbeit mit der Kantonsbibliothek Uri in Altdorf, den Buchhandlungen BuK in Kriens und Bücher Dillier in Sarnen lanciert.

In Kooperation mit Innovage Zentralschweiz.

Kantonsbibliothek Uri, Altdorf

15.4. // 20.5. // 11.6. // 19 Uhr

Leitung: Jennifer Khakshouri

Bücher Dillier, Sarnen

15.4. // 20.5. // 17.6. // 19 Uhr

Leitung: Geri Dillier

Buchhandlung BuK, Kriens

15.4. // 20.5. // 14.6. // 19 Uhr

Leitung: Luzia Stettler

Öffentliche Schlussveranstaltung,

27. Juni 2019 // 19.45 Uhr // lit.z, Stans

Infos und Anmeldung unter www.lit-z.ch

lit.z unterwegs

